



DEPARTURES

Unique Performance and Dance
from Norway

Nicola Gunn

“Working With Children”

8. & 9. Oktober 2021

20.00 H Muffathalle

Nicola Gunn
"Working With Children"
8. & 9. Oktober 2021
20.00 H Muffathalle

Dauer ca.1 Stunde, keine Pause

Im Anschluss an die Vorstellung am 8. Oktober findet ein Gespräch mit der Künstlerin, den Jugendlichen und Anne Richter, Dramaturgin an der Schauburg, statt.

My interest lies in the effect of language on the body and vice versa. Since 2013 I have been working with choreography as a way of 'watching the thinking' and have used it as an extension of my writing practice to create a kind of subtext that can variously subvert, amplify, exaggerate or camouflage meaning. „Working with Children“ is a continuation of this research, in the performance of context and subtext. However, unlike previous works where the choreography occurs as a kind of affect generator on the written word, in „Working with Children“ the written word is offered as a context – as it sits silently, or hangs ominously, in the background – that gives the bodies on stage new meaning and new definition. (Nicola Gunn)

Die gebürtige Australierin Nicola Gunn arbeitet als Performance-Künstlerin, Autorin, Regisseurin, Choreografin, Moderatorin und Dramaturgin in den Bereichen zeitgenössische Performance, Choreografie, Theater und sozial engagierte Kunst in Norwegen. Sie benutzt meist subversive, humorvolle, choreografische

und philosophische Ansätze, um die Dinge von einem moralischen und ethischen Standpunkt aus zu betrachten.

„Working with Children“ ist ein choreografischer Essay über moralische Grundsätze in der Arbeit mit Kindern und das Risiko, das Intimität und Entblößung mit sich bringen. Fünf Kinder kreieren live vor dem Publikum eine Choreografie – über ihren Köpfen die Projektion eines kontinuierlichen Flusses an Text. Die projizierten Texte beschreiben die Beschwerden von Eltern und die Auseinandersetzung mit einem Kunstzentrum – alles verwoben in Überlegungen über sichere Räume, die Wirksamkeit von Warnhinweisen, die Art und Weise, wie wir uns im Privaten im Gegensatz zu unserem öffentlichen Selbst verhalten, und eine sehr reale Biografie der Scham.

Das Stück setzt auf Verletzlichkeit und kreist um einen impliziten – sehr witzigen – Text, der aus Wirbelstürmen von ineinander verstrickten Gedanken besteht: Was können wir sagen, was können wir nicht sagen, wer kann es sagen, wer nicht, und welche Auswirkungen hat es, das eine zu sagen und das andere zu tun? Die Bewegung der Kinder korrespondiert – entweder durch Zufall, Andeutung oder Assoziation – mit der geschriebenen Sprache, so dass die Arbeit der Kinder ständig in und aus dem Fokus gleitet. Es findet eine Art Doppelbelichtung statt: zum einen der Prozess des Beobachtens durch das Publikum, zum anderen die Kinder, die sich bei den Proben langsam auf der Bühne entfalten.

Skript & Regie: Nicola Gunn, Performance & Choreografie:
Nicola Gunn mit Cecilia Bartoli, Flora Baumgärtner, Maris
Günther, Greta Hanak, Madita Pernes.; Sound Komposition &
Design: Duane Morrison; Lichtdesign: Nicola Gunn, Hans J
Skogen; Kostüme: Natalie Seifert Eliassen

Koproduktion: Bit Teatergarasjen, Rosendal Teater, Carte
Blanche – The Norwegian National Company of Contemporary
Dance. „Working with Children“ war eine Auftragsarbeit und
wurde produziert von der Melbourne Theatre Company.

Veranstalter: JOINT ADVENTURES – Walter Heun im Rahmen
von ACCESS TO DANCE



Förderer: Kulturreferat der Landeshauptstadt München;
Norwegische Botschaft Berlin; Bayerischer Landesverband für
zeitgenössischen Tanz aus Mitteln des Bayerischen
Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst; Bezirk
Oberbayern; Performing Arts Hub Norway (PAHN);

Das Gastspiel wird vom Norwegischen Tanz- und Theaterzentrum
im Rahmen des vom norwegischen Außen- und Kulturministerium
finanzierten Förderprogramms unterstützt.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Norwegische Botschaft
Berlin



BA
ZT
BAYERISCHER
LANDESVERBAND FÜR
ZEITGENÖSSISCHEN
TANZ

bezirk



oberbayern



Danse og
teatersentrum
Performing Arts Hub Norway



Norwegian Ministry of Culture



Norwegian Ministry
of Foreign Affairs

Dank an Simone Schulte und Sabine Karb von Fokus Tanz / Tanz
und Schule e.V.

**FOKUS
TANZ**